





Arbeiterwohlfahrt
Ortsverein Haan
Breidenhofer Str. 7
42781 Haan
Tel. 02129-2550
Fax 02129-31197
www.awo-haan.de
ortsverein@awo-haan.de



AWO Ortsverein Haan - Breidenhofer Str. 7 - 42781 Haan

An den Vorsitzenden des Hauptausschusses der Stadt Haan Herrn Bürgermeister Knut vom Bovert

Haan, den 08.04..2013

Nachrichtlich an Frau Dagmar Formella, Herrn Udo Thal, Herrn Bernd Stracke

Städtischer Zuschuss in 2013 für den Seniorentreff der Arbeiterwohlfahrt, Ortsverein Haan – Angleichung des städtischen Zuschusses an die neuen Richtlinien des Kreis Mettmanns

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

der Kreis Mettmann hat im März durch die Beschlüsse seiner Organe die Zuschüsse für die Seniorenbegegnungsstätten positiv verändert, indem dort anerkannt worden ist, "dass die bisherigen Zuschüsse nicht mehr auskömmlich seien" (K.-D. Völker). Für 2013 ist eine 5 %tige Steigerung, für die Folgejahre jeweils eine Steigerung von mindestens 1,5% beschlossen worden.

Ich bitte herzlich darum, dass sich auch die Stadt Haan der Anerkennung der gestiegenen Kosten und damit der Erhöhung der Zuschüsse anschließt. Hier wäre dann im Kreis auch eine einheitliche sozialpolitische Linie erkennbar.

Somit beantrage ich, die städtischen Zuschüsse für unsere Seniorenbegegnungstätte gemäß der Kreistagsbeschlüsse zu erhöhen. Hierbei wäre auf das Verfahren zurückzugreifen, dass über Jahrzehnte die städtischen Zuschüsse prozentual an die jeweiligen Kreiszuschüsse gebunden hat.

Aus meiner Sicht könnte nach neuer Berechnung dann wegen des HSK eine 10 %-tige Kürzung vorgenommen werden. Nach meinen Überschlag würde sich für die Stadt Haan in 2013 ein Mehrbetrag von ca. 600,00 € gegenüber dem Zuschussbetrag von 2012 ergeben.

Stadt-Sparkasse Haan, BLZ: 30351220, Kontonummer: 222000

Es würde mich sehr freuen, wenn auch die Gremien der Stadt Haan unsere besondere Notlage anerkennen könnten. Auf der einen Seite ergeben sich über die letzten Jahre hinweg nicht zu verhindernde Personal- und Betriebskostensteigerungen und andererseits wird sozialpolitisch die Bedeutung der Seniorenarbeit herausgestellt. Wir sind aber zu drastischen Personalkürzungen mit den entsprechenden Leistungsbeschneidungen gezwungen, um jedes Jahr wieder neu unseren Haushalt ausgleichen zu können. Dabei stellt sich für uns jedes Mal neu die Frage, wie lange wir das noch schaffen können. Insofern ist der Kreistagsbeschluss nach langer Zeit wieder ein positiver Hoffnungsstrahl, der uns motiviert – auch mit viel ehrenamtlichen Einsatz – weiterzumachen.

Mit freundlichem Gruß

Frieder Angern

-Vorsitzender-

Stadt Haan Amt 51 24.04.2013

Haushaltsberatung

HFA 14.05.2013 / Rat 22.05.2013

- Antrag der Arbeiterwohlfahrt, Ortsverein Haan, Breidenhofer Str. 7, Haan, vom 08.04.2013

Produkt 050110 - Förderung der allgemeinen Wohlfahrtspflege

Mit Schreiben vom 08.04.2013 beantragt die Arbeiterwohlfahrt, den städtischen Zuschuss für den Seniorentreff in der Breidenhofer Str. 7 gemäß des Kreistagsbeschlusses zu erhöhen und hierbei das frühere Verfahren (prozentuale Anbindung an den Kreiszuschuss) anzuwenden.

Sachverhalt:

Der Rat der Stadt Haan beschäftigte sich in den vergangenen Jahren wiederholt mit der Zuschussangelegenheit für den Seniorentreff der Arbeiterwohlfahrt, Ortsverein Haan, in der Breidenhofer Str. 7.

Über Jahrzehnte bis einschließlich 2011 war der städtische Zuschuss prozentual an den Kreiszuschuss gekoppelt. Dieser prozentuale Anteil wurde nach einer Erhöhung (1973 von 25 % auf 40 %) in mehreren Schritten gekürzt auf zuletzt 20,16 % abzgl. einer 10 %igen Kürzung aufgrund Haushaltssicherungskonzept in 2011.

Der Kreis Mettmann führte mit Wirkung ab 01.01.2011 neue Richtlinien zur Förderung der Begegnungsstätten für Seniorinnen und Senioren im Kreis Mettmann ein. Das System wurde von einer betriebskostenabhängigen Bezuschussung auf ein Mischsystem (Sockelbetrag und qualitative Bewertung / Punktesystem) umgestellt bei unveränderter Haushaltsmittel wie in Vorjahren. Das Punktesystem führt zu Schwankungen in der Zuschusshöhe.

Der Rat der Stadt Haan beschloss am 13.12.2011, den städtischen Zuschuss ab 2011 auf jährlich 14.400 € festzuschreiben und die prozentualen Koppelung an den Kreiszuschuss aufzugeben. In den vergangenen Jahren beschloss der Rat einzelne jahresbezogene zusätzliche Zuschussgewährungen.

Die Gremien des Kreises haben zu Beginn dieses Jahres eine 5 %ige Steigerung der Zuschüsse für das Jahr 2013 und für Folgejahre eine jährliche Anhebung um 1,5 % beschlossen. Die entsprechende Sitzungsvorlage des Kreises weist für den Seniorentreff in der Breidenhofer Str. 7 in 2012 einen Zuschuss in Höhe von 40.922,04 €

aus. Die Stadt Haan gewährte in 2012 einen Zuschuss in Höhe von insgesamt 14.993,44 € (einschl. jahresbezogener zusätzlicher Zuschuss in Höhe von 593,44 € aufgrund Ratsbeschluss vom 27.03.2012).

Bei Rückkehr zur prozentualen Anlehnung an den Kreiszuschuss entstünde für die Stadt Haan auf der Grundlage des vorgenannten Kreiszuschusses folgende Auswirkung:

- Kreiszuschuss 40.922,04 €

- <u>Stadtzuschuss</u> 20,16 % von 40.922,04 € x 2 = 16.499,66 €

HSK-Kürzung 10 % ./. 1.649,66 €

Zuschuss 14.850,00 €

Unter Berücksichtigung der genannten 5 %igen Erhöhung des Kreiszuschusses ergäbe sich auf der Grundlage vorgenannter Zahlen ein städtischer Zuschuss in 2013 von rd. 15.592 €.

Die Arbeiterwohlfahrt hat in den vergangenen Jahren wiederholt über die zunehmenden Schwierigkeiten bei der Finanzierung der Betriebskosten berichtet und auch im Sozialausschuss vorgetragen. Mitbegründet liegt das auch in dem entfallenen System des Zivildienstes, des nicht gleichwertig einzusetzenden Bundesfreiwilligendienstes sowie der deutlich schwieriger werdenden Akquise von Spenden.

Ihn einem Gespräch mit der Verwaltung führte der Vorsitzende des Ortsverein aus, tarifliche Erhöhungen (dieses Jahr 3,7 %) müssten zwangsläufig zu Einschränkungen führen, so seien die hauptamtlichen Personalstunden inzwischen um 25 % gekürzt worden. Bedingt dadurch seien Dienstleistungen vom Hauptamt auf das Ehrenamt übertragen worden, hier sei die Grenze erreicht.

In den vergangenen Jahren hat die Verwaltung wiederholt, auch in den politischen Beratungen, die besondere Bedeutung der Arbeit des Seniorentreffs und des umfangreichen sozialen Angebots in dieser Einrichtung für die Haaner Bürgerinnen und Bürger als unverzichtbar herausgestellt.

Anlage:

Antrag der Arbeiterwohlfahrt, Ortsverein Haan, vom 08.04.2013